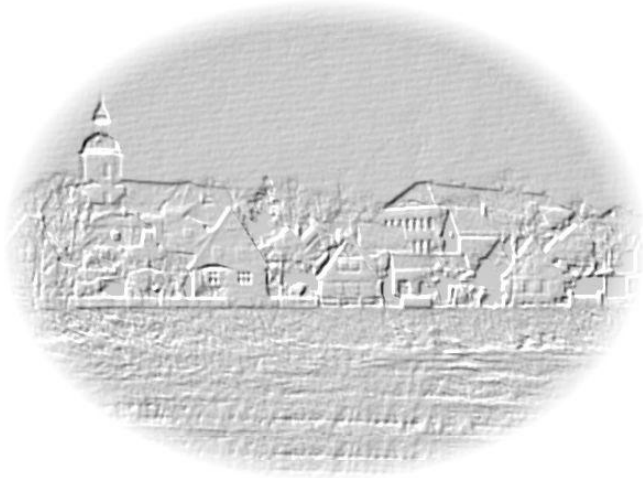


# Magdeborn

Ein Dorf, versunken im See...



Bitte helft alle mit,  
die Erinnerung an die Heimat  
zu bewahren!

## Hallo, liebe ehemalige Magdeborner und Angehörige!

Vor 30 Jahren wurde Magdeborn zerstört. Jeder ehemalige Einwohner hat sich wohl schon oft an den Ort und an die mit ihm verlorene Heimat erinnert.

Seitdem ist schon viel Zeit vergangen, aber wir denken, es ist noch nicht zu spät. Wir wollen die Erinnerung an Magdeborn bewahren, für uns und unsere Nachkommen.

### Dazu brauchen wir Euch!

Was kann man tun – die Frage hat sich jeder schon gestellt. Wo Magdeborn einst war, ist jetzt ein See. Nicht einmal das Stück Erde ist noch da, auf welcher der Ort damals stand!

Trotzdem, etwas ist noch da von Magdeborn:  
*Wir ehemaligen Magdeborner!*

Es gibt uns noch und damit auch unsere Geschichten, unsere Erinnerungen an unseren Alltag und an unsere Feiern – nur wir können uns erinnern, wir waren dabei.

### Was ist also zu tun?

Wir sammeln Material, Informationen und Geschichten über Magdeborn in jeder Form. Das Ziel ist etwas Schriftliches, ein Bildband, Broschüren oder ähnliches.

### Wer sind wir?

An Magdeborn zu erinnern, dieser Wunsch hat uns zusammengeführt. Wir sind eine kleine Gruppe ehemaliger Magdeborner.

## Was also brauchen wir?

Wir suchen Bilder, Postkarten usw. vom Ort, dem Umfeld und seinen Menschen, Infos zu allen Lebensumständen, Daten, Geschichten und Erzählungen, einfach alles, was das Leben in Magdeborn beschreibt. Oder auch Infos zu geretteten Einrichtungen oder Gegenständen. Aus welcher Zeit die Unterlagen oder Infos stammen, spielt keine Rolle.

Ein paar interessante Beispiele:

- Familientraditionen von Bauernhöfen, Handwerkern, Geschäften, Gaststätten
- Ortsteile und Siedlungen
- Kindergarten, Schulen, Feuerwehr
- Sängerverein, Geflügelzüchterverein, Fußballverein

Wir brauchen alle Infos, z.B. zur Schule:

- Klassenfotos
- Wer wurde wann eingeschult, wer war der Klassenlehrer?
- Welche Lehrer gab es in der Vor- und der Nachkriegszeit?
- Geschichten aus der Schule...

oder zu den Vereinen:

- Wer war Vorsitzender, wer Mitglied?
- Was wurde veranstaltet?
- ...

**Wir können natürlich nur das bewahren, was wir wissen oder haben. Deshalb brauchen wir Euch! Helft uns beim Kampf gegen das Vergessen, stellt uns bitte alles vorhandene Material zur Verfügung!**

## Der Erhalt aller Unterlagen wird quittiert und alles wird garantiert zurückgegeben!

Bitte sendet alle Informationen, Unterlagen und Bilder unter Angabe von Namen und Adresse an:

-  Ruth Birne  
Ringstraße 43, 04209 Leipzig  
 0341-4216482
-  Ursula Nürnberger  
Großpösna  

-  Evelyn Schulze  
Klipphausenstr. 4b, 04288 Leipzig  
 034297-43330  
 [evi@etwilli.de](mailto:evi@etwilli.de)
-  Gerald Riedel  
Blumenbogen 9, 04288 Leipzig  
 034297-43113  
 [gerald.riedel@congstar.de](mailto:gerald.riedel@congstar.de)
-  Hans-J. Hoßfeld  
Franzosen Allee 22, 04289 Leipzig  
 0341-2411698
-  Jürgen Reiher  
Hans-Scholl-Str. 9, 04288 Leipzig  
 034297-42645
-  Eberhard Schmidt  
A.-Bebel-Str. 20b, 04416 Markleeberg  
 0341-9415651  
 [es-leipzig@gmx.de](mailto:es-leipzig@gmx.de)
-  Karsten Schweda  
Markleeberg  
 0341-9415651  
 [KaSchweda@kabelmail.de](mailto:KaSchweda@kabelmail.de)
-  Wilfried Schulze  
Klipphausenstr. 4b, 04288 Leipzig  
 034297-43330  
 [etwilli@etwilli.de](mailto:etwilli@etwilli.de)

Magdeborn damals, die Zerstörung und heute:



## Magdeborn – verlorene Heimat

Ein Ort, in dem seit über tausend Jahren sehr viele Menschen glücklich waren. Doch anno 78 fraß die Kohle Ort und Land nun ist ein See, wo Magdeborn einst stand. Für Menschen ließ die Kohle keinen Raum, so wurde Magdeborn zum fernen Traum. Die Heimat ist für immer entschwunden dies schlug bei uns unheilbare Wunden. Es bleibt das Erinnern an einstiges Glück, Es bleibt die Trauer, es gibt kein Zurück! Das Schicksal, wie es uns widerfahren sollten wir denen nach uns ersparen. Wir müssen berichten, wie es damals war, und eindringlich mahnen, deutlich und klar! Heimat – das ist nicht nur ein Ort, ein Land, das Wohl der Welt liegt auch in unserer Hand! Magdeborn lehrt uns, wie wichtig etwas war wird uns immer erst durch sein Fehlen klar. Schützt also die Heimat und die ganze Welt Weil nur das unser Leben auf Dauer erhält! Wilfried Schulze